

1. Einrichtung und Arbeit des Krisenstabs

1.1. Alarmierung des Krisenstabs und Aktivierung des Krisenstabsraums sowie weiterer benötigter Räume

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none">Alarmierung der Krisenstabsmitglieder mittels Telefon (und ggf. Abholen)	Krisenstabsleiter
<ul style="list-style-type: none">Bereitstellen der Ausstattung: Flipcharts, Pläne, Beamer, Schreibsachen, Tisch und Stühle, evtl. Satellitentelefon, Fax, Internet (siehe Checkliste „Ausstattung Krisenraum“)Bereitstellen benötigter Unterlagen: Krisenhandbuch, Pläne, Kontaktlisten, Alarmierungsliste etc.Wiederherstellen der Funktionsfähigkeit und Aufrechterhaltung von kritischen Infrastrukturen, die für die Arbeit des Krisenstabs benötigt werden, z. B. Notstromversorgung (siehe Kernprozess Notstrom- und Treibstoffversorgung) und Zufahrten/Zugänge sichern	Innerer Dienst

1.2. Eintreffen der Krisenstabsmitglieder im Krisenraum

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none">Die Krisenstabsmitglieder nehmen ihre Rolle einSie stellen die eigene Arbeitsfähigkeit sicher: Arbeitsplatz einrichten, Laptops anschließen, relevante Unterlagen bereitlegen etc.	Krisenstabsmitglieder (Unterstützung: Innerer Dienst)

2. Kernprozess Krisenbewältigung

2.1. Lagebesprechungen: Lageerfassung und Maßnahmen

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none"> Anwendung des FORDEC-Prozesses (insbes. FORDEC-Protokoll) initiieren und im weiteren Verlauf der Krisenbewältigung einhalten 	Lage und Dokumentation
<ul style="list-style-type: none"> Ermittlung der Situation innerhalb der eigenen Einrichtung (Schutzziele); Ermittlung der Betroffenheit Allgemeine Lageerfassung durchführen: <ul style="list-style-type: none"> - Öffentliche Sicherheit ggf. Sicherungsmaßnahmen - Öffentlicher Verkehr (siehe Gefährdungspotenzial Verkehr) - Öffentliche Einrichtungen (Schule, Kindergarten, Pflegeheime) Öffentliche Einrichtungen (Schule, Kindergarten, Pflegeheime) 	alle
<ul style="list-style-type: none"> Anhand der derzeitig vorliegenden Informationen wird die Lage besprochen und bewertet. Es können - basierend auf den vorbereiteten Maßnahmen dieses Kriseneinsatzplans - entsprechende Maßnahmen beschlossen werden 	alle
<ul style="list-style-type: none"> Inhaltliche szenariobezogene Themen Evtl. Hinzuziehen von Fachexpertise/Fachpersonal z. B. Kontaktaufnahme mit und Informationsbeschaffung vom Energieversorgungsunternehmen bei Stromausfall Informationen zu spezifischen Maßnahmen in den jeweiligen Kriseneinsatzplänen 	Krisenstabsleiter

2.2. Alarmierung zusätzlichen Personals

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none"> • Alarmierung und Information des Stabspersonals (Verwaltungspersonal) • Alarmierung und Information des Schlüsselpersonals • Alarmierung von Bereitschaftsdiensten • Alarmierung von Fremdfirmen und externen Dienstleistern • Anforderung von Hilfsorganisationen • Anforderung von zusätzlichen Hilfskräften 	Innerer Dienst

2.3. Informationsaustausch mit Behörden und weiteren Organisationen

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme zu vorab identifizierten Ansprechpartnern (LRA, Nachbargemeinden) • Erfüllung der eigenen Informationspflichten; Weitergabe von Informationen an die Behörden (untere Katastrophenschutzbehörde, LRA) <ul style="list-style-type: none"> ○ Mögliche Beeinträchtigungen von Menschen und Umwelt ○ Wasser- und Abwasserversorgung (falls extern) ○ Erstellen regelmäßiger Lagemeldungen 	Krisenstabsleiter
<ul style="list-style-type: none"> • Informationsaustausch mit dem THW, der Feuerwehr und anderen Hilfsorganisationen in Bezug auf technisches Equipment und personelle Unterstützung 	Feuerwehr

2.4. Organisatorische Maßnahmen für Verwaltungspersonal

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none"> Schicht- und Ressourcenplan für Stabs- und Verwaltungspersonal erstellen 	Innerer Dienst
<ul style="list-style-type: none"> Restliches Personal über die Situation zur Vermeidung von Unsicherheit informieren; ggf. Herausgabe von Verhaltensregeln Versorgung von Krisenstab sowie zusätzlichem Personal mit Lebensmitteln, Getränken etc. 	Innerer Dienst

3. Kernprozess Kommunikation

Als Vorbereitung bzw. Arbeitsgrundlage dient der Krisenkommunikationsplan

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none"> Herstellen der Arbeitsfähigkeit BuMA zur Information von Bürgern und Medien BuMA-Räumlichkeit: Bereitstellen der Ausstattung: Flipcharts, Tisch und Stühle, evtl. Satellitentelefon, Fax, Internet, Mikro etc. Wiederherstellen der Funktionsfähigkeit und Aufrechterhaltung der Technik, ggf. Notstromversorgung (s. u.) 	BuMA (Unterstützung: Innerer Dienst)

Zielgruppe	Beschreibung	Ausführende Rolle	Kommunikationsmittel
Verwaltung (intern)	<ul style="list-style-type: none"> » Weitere Information der übrigen Angestellten der Kommune über die Situation und Lage » Informationen an Bevölkerung vorbereiten 	Leiter Krisenstab Zuarbeit durch BuMA	Persönlich

Zielgruppe	Beschreibung	Ausführende Rolle	Kommunikationsmittel
Untere Katastrophenschutzbehörde	<ul style="list-style-type: none"> » Mit unterer Katastrophenschutzbehörde Kontakt aufnehmen » Nach jeder Lagebesprechung Lage und Maßnahmen an das LRA übermitteln 	Leiter Krisenstab	Telefon
Extern	» Ggf. Nachbargemeinden informieren	Leiter Krisenstab	Telefon
	» Ggf. Energieversorger (Strom-/Gasleitstellen) und Nahverkehr, Bahn o.ä. informieren	Leiter Krisenstab	Telefon
Betroffene Anwohner	» Situationsbezogenes Informieren der Anwohner/Bürger in den betroffenen Gebieten	BuMA	<ul style="list-style-type: none"> - ELA-Wagendes DRK - Informationen an Anlaufstelle Raum in Feuerwehrhaus WE
Krisenkommunikation	<ul style="list-style-type: none"> » Krisenspezifische Bereitstellung von Informationen an Presse, Medien/TV » Presseanfragen, Koordinierung Interviews » Aktuelle Stimmungs- und Medienbeobachtung zur sofortigen Reaktion » Sammeln von Anfragen, Recherchieren der Antworten » Weitergabe von Daten » Anlaufstelle für Bevölkerung und Medienvertreter einrichten » Information an Bevölkerung vorbereiten und einleiten » Informationsweitergabe über Internet, soziale Medien, Callcenter » Regelmäßige Berichterstattung 	BuMA	siehe Vorlagen Krisenhandbuch sowie Rollen und Aufgaben in der Krisenkommunikation

4. Kernprozess Notstrom - und Treibstoffversorgung

4.1. Notstromversorgung

Objekt/Maßnahme	Anforderung Notstromversorgung	Beschreibung	Ausführende Rolle
Feuerwehr Wellendingen (Krisenraum)	20 kVA in Planung	Bislang: Bei Bedarf wird eine mobile Fahrzeug-NEA angeschlossen. Die Einspeisung gilt nur für Funk und Heizung. Künftig: Vollversorgung des Gebäudes	Feuerwehr
Feuerwehrhaus Wilflingen	In Planung	Bei Bedarf wird eine mobile Fahrzeug-NEA angeschlossen. Die Heizung wird dabei nicht mitversorgt.	Feuerwehr
Festhalle Wellendingen	In Planung	Notunterkunft Künftig: Vollversorgung des Gebäudes	OFFEN
Lemberghalle Wilflingen	In Planung	Notunterkunft Künftig: Vollversorgung des Gebäudes	OFFEN
Hochbehälter Wilflingen	1 MWM-Diesel-NEA	Der Hochbehälter hat eine eigene NEA. NEA springt nach 30 Sek. automatisch an.	Bauhof (BWV meldet sich bei Ausfall)
Hochbehälter Wellendingen	1 Diesel-NEA	Der Hochbehälter hat eine eigene NEA. NEA springt automatisch an.	Bauhofleiter Heiko Götzt, Schlüsselverwahrung: Schließschrank Rathaus WE

4.2. Treibstoffmanagement: Betrieb und Sicherstellung der Treibstoffversorgung

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none">• Treibstoffbedarf für Feuerwehr, Bauhof, Städtische Fahrzeuge, Notstromaggregate anhand Ressourcenliste feststellen• Erneute Abschätzung und Kontrolle der Reichweite der bevorrateten Treibstoffmenge (s. Anlage „Ressourcenverzeichnis“)• Treibstoffbeschaffung: Bauhof Wellendingen, Anselm Jopp (Landwirt)	Krisenstableitung

5. Kernprozess Notunterkunft und Evakuierung

Objekt	Teilbarkeit	Strombedarf	Wärmeversorgung	Quadratmeter	Kapazität (Personen)	Küche	Sanitäre Einrichtungen	Eignung für Stromausfall	Eignung für Starkregen
Festhalle Wellendingen (direkt neben Sporthalle) Rathausstraße 10 78669 Wellendingen	nicht gegeben	ca. 80 kVA	Gasheizung (über Schule)	ca. 336 m ²	450 Stühle und 73 Tische	sehr gut bestückt	Toiletten: ♂ 4 ♀ 6 & Duschen: je 6	Ja	Ja
Sporthalle Rathausstraße 14 78669 Wellendingen	Trennung möglich 1/3 und 2/3	ca. 100 kVA	Gasheizung (autark)	990 m ²	ca. 800 Personen keine Tische u. Stühle vorhanden	vorhanden, nicht gut bestückt	Toiletten: ♂ 3 + 2 (Pissoir) ♀ 4 & 1 Duschen: je 7	Ja	Ja
Lemberghalle Wilflingen Schörzinger Straße 50 78669 Wellendingen	nicht gegeben	ca. 100 kVA	Gasheizung	405 m ²	ca. 800 Personen	sehr gut bestückt	Toiletten: ♂ 5 + 8 (Pissoir) ♀ 9 & 1 Unisex: 1 Duschen: je 6 + 1 Unisex	Ja	Ja

5.1. Inbetriebnahme der Notunterkunft

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none">• Inbetriebnahme der Notstromversorgung• Prüfung und Inbetriebnahme von Heizung/Kühlung, Sanitäreanlagen• Ausstattung anfordern (sobald Entscheidung für Evakuierung getroffen) und/oder aufbauen (Feldbetten, Küche etc.)• Belegkapazität (Protokoll führen -> Anwesenheit überprüfen)• Erste Hilfe in Bereitschaft versetzen• Transportmittel bereitstellen• Fahrrouten und Zustiegspunkte bestimmen• Kommunikation der Fahrrouten und Zustiegspunkte an Bevölkerung	<p>Sicherheit und Ordnung</p> <ul style="list-style-type: none">• DRK• Feuerwehr• Hausmeister der Notunterkünfte

5.2. Belegung der Notunterkunft

Als Vorbereitung bzw. Arbeitsgrundlage kann ergänzend die **Checkliste Evakuierung** genutzt werden.

Beschreibung	Ausführende Rolle
<ul style="list-style-type: none">• Über Evakuierung entscheiden und veranlassen (situationsbezogen)• Bestimmen der Warnbezirke/Routen sowie Durchführen der Bevölkerungswarnung, welche Gebiete und Objekte wie und wann evakuiert werden• Freihalten der Rettungswege• Überwachung der Lage• Bergung/Transport von hilfsbedürftigen Personen• Unterbringung in Notunterkünften• Veranlassen weiterer Maßnahmen (z. B. medizinische, pflegerische und psychische Versorgung in der Sammelstelle)• Ggf. Einsatz von Kriseninterventionsteams (Hilfsorganisationen, Kirchen/Seelsorge, Feuerwehr, DRK)	Krisenstab, Einsatzleitung, Einsatzkräfte (Hilfe über Integrierte Leitstelle)